



# Pfarrverband Liezen – Lassing

Pfarrbrief

Nr. 36 – November 2011



Verwurzelt  
zu neuem Leben



# Wort des Pfarrers

## Liebe PfarrbewohnerInnen von Liezen, Weißenbach und Lassing!

„Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt, fährt durch das Meer der Zeit. Das Ziel, das ihm die Richtung weist, heißt Gottes Ewigkeit.“

Unser **Pfarrverbandsschiff** Liezen-Lassing-Weißenbach ist unterwegs zu den Menschen, auf dem Meer unserer heutigen Zeit, mit der befreienden Lebenspraxis Jesu.

Je mehr Besatzung auf diesem Schiff ist und sich dem vorantreibenden Wind des Geistes Gottes aussetzt, desto sicherer stimmt der Kurs und desto dynamischer ist die Fahrt.

Unsere Schiffsmannschaft wird gebildet aus den vielen, die Kirche mittragen, spirituell, ideell, finanziell. Sie besteht auch aus vielen Frauen und Männern, die Tag für Tag engagiert ihren Einsatz geben: Pfarrgemeinderäte, Hauptamtliche, MinistrantenbegleiterInnen, PfarrbriefausträgerInnen, LektorInnen, Kirchenmusiker, ReligionslehrerInnen, Kirchenschmücker und -reinigerInnen, Besuchsdienste, MesnerInnen, Gebetskreismitglieder, Tischmütter, FirmbegleiterInnen, Wortgottesdienstleiter, Eltern-Kind-Betreuer, Wirtschaftsrate, ...

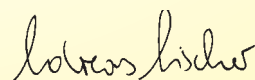
Eine besondere Stellung haben die Pfarrgemeinderäte (PGR). Im kommenden Jahr werden die PGR-Gremien neu gewählt.

Das **PGR-Wahlmodell**, das wir bei der letzten gemeinsamen PGR-Klausur festgelegt haben, wird in diesem Pfarrbrief vorgestellt.

Durch den PGR wird deutlich, dass alle, aus Taufe und Firmung heraus, berufen sind, in der kirchlichen Gemeinschaft mitzuwirken. Der PGR fördert und vernetzt die verschiedenen Talente, die in unseren Orten vorhanden sind. Möglichst viele, in breiter Streuung, sollen ihre Glaubenseinsichten und Lebenserfahrungen einbringen.

Ich ersuche um **aktives Interesse** für den Vorgang der PGR-Wahl. Ich bitte alle, sich an der Kandidatenermittlung rege zu beteiligen. Die über den Urwahlprozess ermittelten KandidatInnen ersuche ich, diese Vertrauenszusage dann anzunehmen und das Pfarrverbandsschiff Liezen-Lassing-Weißenbach in den nächsten fünf Jahren auf **guten Kurs** zu halten.

Herzliche Grüße,



Andreas Fischer, Pfarrer

## Besuchen Sie einen Carla der Caritas und lösen Sie den Gutschein ein

Suchen Sie günstige Trachten- oder Markenbekleidung? Dann sind Sie in einem unserer Carla-Läden (Carla) genau richtig.



Für Leseratten haben wir eine große Bücherecke. Es gibt auch immer wieder Sammlerstücke und Raritäten bei uns zu finden. Egal ob sie Kleidung, Bücher, Geschirr oder Kinderspielzeug suchen, wir halten für Sie eine große Auswahl bereit und das zu sehr günstigen Preisen.

Unsere Carla's heißen alle Kunden und Kundinnen, unabhängig von ihrer Einkommensgrenze, sehr herzlich willkommen.

Wenn Sie zu Hause ihren Kleiderkasten für den Winter oder Sommer umräumen, dabei intakte und saubere Kleidung entdecken, die Sie nicht mehr anziehen, dann spenden Sie die Waren unserem Carla. Neben Kleidungsstücken können auch Bücher, Spiele, Geschirr, Schmuck, Elektrogeräte, Handtücher, Bettwäsche, Bilder, Vorhänge, Schuhe oder Kinderwagen abgegeben werden.

Wollen Sie außerhalb der Öffnungszeiten Waren abgegeben so stehen Kleidercontainer der Caritas derzeit an folgenden Standorten: *in Liezen*: Ev. Kirche (Friedau 2), Fitnessstudio Lifestyle (Werkstraße 21), Caritas (Hauptstraße 7/Im Winkl)

Besuchen Sie uns im Carla und Sie werden von der großen Auswahl überrascht sein. Sie werden schon bald merken, ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

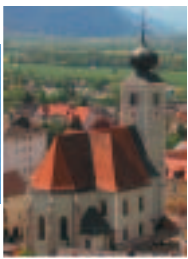


**Gutschein €5,00**

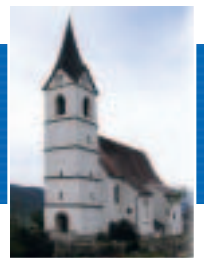
Bekleidung, Schuhe, Haushalts- u. Sportartikel, Spielzeug, Bücher, Sammlerstücke u. v. m.

CARLA Liezen: Grimminggasse 17, Mo - Fr 9.00 - 18.00, Sa 9.00 - 12.00 Uhr  
CARLA Trieben: Schoberpaß Bundesstr. 53, Mo - Fr 9.00 - 18.00, Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Eintlösbar ab einem Einkaufswert von € 10,-, nur 1 Gutschein pro Einkauf, gültig bis 31.12.2011  
Werk-Start Liezen: Gemeinn. Beschäftigungsprojekt, im Auftrag von AMS und Land Steiermark



# Pfarrgemeinderatswahl



Am 18. März werden in den Pfarren Österreichs die PfarrgemeinderätInnen neu gewählt. Für unsere Pfarren, für Sie als Mitglied unserer Pfarren ist das eine herausfordernde Chance. Wir alle sind gerufen, unsere Mitverantwortung als getaufte und gefirmte Christen wahrzunehmen, der Kirche vor Ort unser Gesicht zu geben und das Miteinander aus dem Glauben zu gestalten. Gewohntes zu überdenken, Schwerpunkte (neu) zu setzen, Menschen und neuen Ideen Platz zu gewähren, den eigenen Horizont zu erweitern und frischen Wind in die Pfarre zu lassen, ist dabei die große und herausfordernde Chance. Um das Gute und Unverwechselbare unseres Pfarrverbandes zu entdecken, das Besondere (Charisma) des Ortes zu leben und die Pfarre die nächsten fünf Jahre entscheidend mitzugestalten, suchen wir Menschen mit Charisma und Freude am Glauben.

Die Pfarrgemeinderatswahl 2012 wird nach dem **Urwahlmodell** durchgeführt. Damit werden Sie und alle KatholikInnen unserer Pfarre zu Kandidatinnen und Kandidaten. Durch die Nennung Ihres Namens auf dem Stimmzettel erhalten Sie ein Zeichen, dass Sie mit Ihren Talenten und mit Ihrem Einsatz zum Wohl der Pfarre gefragt sind. Wie in der frühen Kirche drückt dieses Zutrauen zugleich eine Berufung aus, in Zusammenarbeit mit

dem Pfarrer und in Kontakt zu allen Gemeindemitgliedern zu beraten und umzusetzen, was heute und morgen für unsere Pfarren und unseren Lebensraum ansteht.



Die Annahme der Wahl kann erst nach der Auswertung festgestellt werden. Dabei ist nach der Reihenfolge der Anzahl der Namensnennungen vorzugehen.

Die **Briefwahl** muss zwischen **15. Dezember 2011 und 15. Februar 2012** durchgeführt werden. Ebenso besteht die Möglichkeit, an drei besonderen **Wahlsonntagen** (18. 12., 22. 1., 12. 2.) vor und nach dem Gottesdienst zu wählen. Auch zu den Kanzleiöffnungszeiten ist die Abgabe mittels Briefwahlkuvert möglich.

**Wahlschluss** ist am **15. 2. 2012 um 11.30 Uhr**.

Die Wahlvorstände (Pfarrer Andreas Fischer, PA Martin Weirer, Franz Röck, Franz Weber, Barbara Kabas, Gottfried Lämmerer, Petronella Kapp und Heribert Schupfer) haben sich für diese Vorgangsweise entschieden, damit einerseits eine breite Wahlbeteiligung möglich ist und andererseits noch genug Zeit bleibt, dass die gewählten Personen bis zum österreichweiten Wahlsonntag befragt werden können, ob sie die Wahl annehmen.

Am 18. März sollen in den Gottesdiensten bereits die „neuen“ Pfarrgemeinderäte präsentiert werden.

*Franz Weber, Martin Weirer*



## Pfarrverbandsausflug

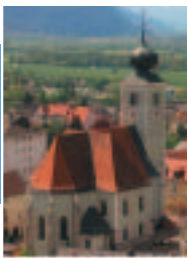
Am letzten Sonntag im September führte uns unser Pfarrverbandsausflug in die Wallfahrtskirche Pöllau-berg. Das wunderbare Herbstwetter erfreute unsere Gemüter. Die Messfeier fand in der schönen barocken Kirche am Pöllau-berg statt.

Im Anschluss fuhren wir zum Mittagessen in den „Schönsten Blumengasthof der Steiermark“, der uns wirklich durch seine Blumenpracht begeisterte. Nach einem sehr guten Mittagessen ging es dann weiter

nach Hartberg wo wir an einer sehr interessanten Stadtführung teilgenommen haben und uns unser humorvoller Stadtführer die Geschichte der Stadt mit lustigen und lockerem Schmah wiedergab. Es war ein schöner und fröhlicher Tag.







# Pfarre Liezen

## Die Geschichte der Friedhöfe in Liezen

Liezen besaß wahrscheinlich eine sehr kleine Kirche, welche erstmals um 1150 in einer Notiz des Stiftes Admont erwähnt wurde. Rund um dieses Gotteshaus ist bereits der erste Friedhof angelegt gewesen, da das Begräbnis zu den pfarrlichen Rechten gehörte. Im Zuge der zahlreichen Reformmaßnahmen Kaiser Josephs II wurden 1789 Friedhöfe in Ortszentren verboten. Auch in Liezen musste dieser verlegt werden und fand seinen neuen Platz am westlichen Ortsrand. Es handelt sich dabei um den heutigen – nicht mehr belegten – so genannten „Alten Friedhof“ an der Döllacher Straße. Um 1800 wurde die Belegung des Friedhofes rund um die Kirche endgültig eingestellt.

Der Kirchhof bzw. Friedhof war Großteils von Gebäuden und nur im Süden von einer Mauer begrenzt. Dort dürfte auch die Totenkammer gewesen sein. Zum Friedhof führten zwei Stiegen und zwei Eingänge welche durch Gatter abgeschlossen waren. Das Friedhofstor an der Nord-West Ecke war durch einen schindelgedeckten Bogen überspannt. Auch damals war das Schließen der Tore schon eine schwache Seite der Menschen,

weshalb im Jahr 1743 beim „Friedshofs-dirl“ wie auch beim „Kirchn-dirl“ eine Art Selbstschließer aus Strick, Stein und Rolle hergestellt (*lt. Raitbüchel – entspricht in etwa einem Kassabuch von heute*).

Im Laufe der Zeit mit dem Zuwachs der Ortsbevölkerung wurde der alte Friedhof zu klein und 1889 kam die Errichtung eines weiteren Friedhofes in der Gemeindevertretung zur Sprache. Es wurde ein „Ergänzungsfriedhof“ etwas südlich der bisherigen Begräbnisstätte angekauft und 1897 eingeweiht. Dieser Friedhof – in der Folge auch „mittlerer Friedhof“ genannt – sollte jedoch nicht von langer Dauer sein. Im Jahre 1978 musste er dem Autobusbahnhof weichen.



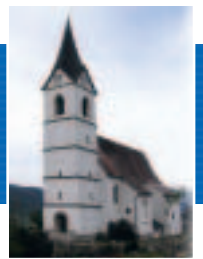
Als Ergänzung der beiden Friedhöfe wurde 1963 der jetzige Friedhof südlich der Bahn angelegt. Das Friedhofskreuz war bereits am mittleren Friedhof aufgestellt. Nach dessen Auflösung wurde dieses einige Jahre im Maischerger-Stadl zwischengelagert und ist beim Abriss aufgefunden worden.

Im Jahre 1994 wurde die aktuelle Friedhofsanlage durch die Verabschiedungs- und Einsegnungshalle fertig gestellt.

Der Plan dazu stammt von Stadtbaumeister Ing. Reinhold Kalsberger, der Altar und der Großteil der sakralen Ausstattung wurden vom Künstler Gustav Troger entworfen. Der Glockenturm ist 16 m hoch und aus dem Holz von heimischen Lärchen hergestellt. Die 400 kg schwere Glocke mit der Inschrift „Die Toten geleite ich – ich bin die Auferstehung“ wurde in Innsbruck gegossen.



*der heutige „Alte Friedhof“ um das Jahr 1915*



## Sonntag der Jubelpaare



Der feierliche Gottesdienst wurde von der Chorgemeinschaft Lassing musikalisch umrahmt.

Die Jubelpaare:

Silber:

**Schnepfleitner Ewald und Gerti**

**Kern Heinz und Eva**

**Unterberger Herbert und Monika**

Schartner Johann und Andrea

Gold:

Wöhrrer Ferdinand und Hildegard

Gößweiner Johann und Hermine

**Lackner Johann und Hermine**

**Zeiser Emanuel und Elisabeth**

Rohrer Franz und Charlotte

*(die fett gedruckten Paare waren in der Kirche anwesend)*

Die Pfarre Lassing und das Kath. Bildungswerk laden ein zum Vortrag:

### „Mehr Energie und Lebensfreude privat und im Beruf“

am 23. 11. 2011 um 19.30 Uhr  
in der Aula der Volksschule Lassing

Vortrag von Heidemarie Perl  
(Kinesiologin und Diplom-Mental- und Empathietrainerin)

#### Ziel und Inhalt:

Information über Kinesiologie als Energiespender, Hintergrundwissen zum Thema Kinesiologie – Entstehung, Unterstützung bei Stress- und Blockadenabbau, Energie tanken, sich selbst stärken

### Besuch eines Nikolausdarstellers in der Familie

Der Heilige Nikolaus gilt als großes Vorbild für Kinder. Auch heuer gibt es die Möglichkeit, zur familiären Nikolausfeier am Montag, 5. Dezember (der Vorabend des Nikolausfestes) einen Nikolausdarsteller der Pfarre zu bestellen. Falls Sie daran Interesse haben, melden Sie sich bitte unter folgenden Nummern an:

#### Lassing:

Anmeldung bei Gottfried Pitzer unter Tel.: 82789 bis 2. Dezember

#### Liezen und Weißenbach:

in der Pfarrkanzlei unter 22425 bis spätestens **Freitag, 2. Dezember, 11.00 Uhr**. Dieser frühzeitige Anmeldeschluss ist notwendig, damit wir die Einteilung vornehmen können. Danke für Ihr Verständnis.

### Blick ins Internet



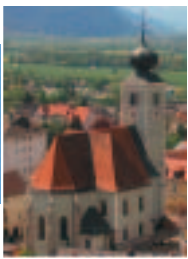
Einen exegetisch-theologischer Kommentar zu den Texten der Evangelien für die Hochfeste und Sonntage im Kirchenjahr finden Sie unter [www.perikopen.de](http://www.perikopen.de)

### Ökumenischer Fürbittkalender

Das Gebet ist das Herzstück der ökumenischen Bewegung. Jesus hat darum gebetet, dass wir eins sein mögen, geeint in Gott im Geheimnis der Dreieinigkeit. Dies ist die Grundlage und das Ziel unseres Strebens nach Einheit.

Der Fürbittkalender lädt uns ein zu einer Reise im Gebet durch alle Teile der Welt und durch das ganze Jahr. Auf diese Weise können wir unsere Solidarität mit Christinnen und Christen auf der ganzen Welt bekräftigen, mit Brüdern und Schwestern, die in unterschiedlichen Verhältnissen leben, unterschiedliche Probleme haben und unterschiedliche Gaben miteinander teilen. Mehr unter: <http://www.oikoumene.org/de/dokumentation/fuerbittkalender/>





# Pfarrverband



## Darf ich sagen, es ist genug? Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Vortrag und Diskussion mit Dr.<sup>in</sup> Trautgundis Kaiba, Palliativärztin und ehrenamtliche Hospizmitarbeiterin

**Donnerstag, 24. November, 19.30 Uhr**  
**Saal der Arbeiterkammer Liezen**  
(Ausseer Straße 42)



2006 wurde vom Bundesministerium ein Gesetz zur Patientenverfügung verabschiedet, das die Ablehnung medizinischer Maßnahmen am Lebensende möglich macht. Was weiß ich über Patientenverfügung, Selbstbestimmung und Vorsorgevollmacht? Information und Diskussion sind notwendig, damit menschenwürdiges Sterben gelingen kann.

## Sonntag der Jubelpaare – Liezen



*Strahlende Gesichter nach einem würdevollen Gottesdienst mit der Liezener Tanzmusi und einem festlichen Empfang im Pfarrhof.*

## Allerheiligen – Allerseelen im Pfarrverband

Montag, 31. Oktober:

20.00 Uhr: Gefallenenehrung beim Kriegerdenkmal Liezen

Allerheiligen, Dienstag, 1. November:

8.00 Uhr: Hl. Messe in Weißenbach mit anschließender Prozession auf den Friedhof und Gefallenenehrung mit Gräbersegnung

10.15 Uhr: Feiertagsmesse in der Pfarrkirche Liezen

12.45 Uhr: Gefallenenehrung in Lassing

13.00 Uhr: Feiertagsmesse in der Pfarrkirche Lassing mit anschließender Gräbersegnung

14.30 Uhr: Gräbersegnung am Alten Friedhof in Liezen

15.00 Uhr: Gräbersegnung am Neuen Friedhof in Liezen

Allerseelen, Mittwoch, 2. November:

19.00 Uhr: Messe für die Verstorbenen der letzten 12 Monate in Lassing und Liezen

## Allerheiligen

**Heilige, die nicht im Kalender stehen**

Am Allerheiligenfest denkt die katholische Kirche dankbar an alle Heiligen im Himmel, besonders an die unzähligen Menschen, die ein Leben der Gottes- und Nächstenliebe geführt haben, aber nie „heilig gesprochen“ (= in den Heiligenkalender aufgenommen) worden sind.

### Geschichte des Festes

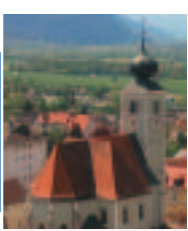
Schon im 4. Jahrhundert gab es in Antiochien einen „Sonntag aller Heiligen“. Man feierte ihn eine Woche nach Pfingsten. In Rom wurde im 7. Jahrhundert der 13. Mai als „Allerheiligenfest“ begangen in Erinnerung daran, dass am 13. Mai 608 das Pantheon in eine christliche Kirche „zu Ehren Marias und aller Märtyrer“ geweiht worden war. In Irland feierte man etwa seit dem 8. Jahrhundert am 1. November Allerheiligen. Dieser Termin setzte sich im 9. Jahrhundert im ganzen Abendland durch.

### Allerheiligenstriezel

In Österreich ist dieser Tag ein gesetzlicher Feiertag. An vielen Orten ist es Brauch, dass Patenkinder von Ihren Paten und Patinnen den „Allerheiligenstriezel“ erhalten. Er soll an die Verbindung von Himmel und Erde, Diesseits und Jenseits, an die liebevolle Gemeinschaft zwischen den auf der Erde Lebenden und den in die Ewigkeit Vorausgegangenen erinnern. „Ob wir leben oder ob wir sterben, wir gehören dem Herrn.“ (Röm 14,7-8)

### Friedhofgang

Der Nachmittag des Allerheiligenfestes ist in katholischen Gemeinden bereits stark vom kommenden Allerseelentag (2. November) geprägt. In den Kirchen und auf den Friedhöfen – vor geschmückten Gräbern – wird in Liebe aller Verstorbenen gedacht und für sie gebetet.



# Pfarrverband



Sie sind herzlich eingeladen –  
aktuelle Veranstaltungen im Pfarrverband

## Eltern-Kind-Treffen

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 9.30 bis 11.00 Uhr im Pfarrhof Liezen (Jungscharraum)

## „Jung und Alt – Alt und Jung – Wir leben Familie“

Vortrag in Kooperation von katholischem Bildungswerk und Volkshochschule Liezen

Montag, 7. November um 18.30 Uhr

Ort: Arbeiterkammer Liezen

Anmeldung erforderlich

## Kirchenführung in Lassing

Im Rahmen des Glaubensseminares gibt es eine besondere Führung durch die Pfarrkirche Lassing.

Dienstag, 8. November, 19.00 Uhr

## Gebet für Ehe und Familie

Mittwoch, 9. November, 19.30 Uhr, Pfarrhof Liezen

## Selba-Club (selbständig im Alter)

jeden 2. Montag im Monat (14. November) um 14.00 Uhr im Sakristengebäude der Kirche Weißenbach

## Jugendvesper

Freitag, 25. November um 19.30 Uhr in Rottenmann

**Kinder Gottes wurden durch die Taufe:**

### LIEZEN:

eine Tochter Julia von Verena und Rene Rössler;

eine Tochter Laura von Sabine Gruber und Christian Brandmüller;

ein Sohn Jonas Hermann Mario von Kerstin Bauer und Armin Jannig;

ein Sohn Florian von Mag. Birgit und DI Harald Rührnößl;

eine Tochter Theresa Sophie von Brigitte und Thomas Hochlahner

### LASSING:

ein Sohn Lian von Daniela Schautzer und Michael März;

eine Tochter Franziska von Gerhild und Hans Limberger

**In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:**

### LIEZEN:

Walter Ziskovsky (85)

Anna Hohl (81)

Florian Regina (85)

Erwin Vogl (70)

Ernestine Winkler (87)

Angela Schüssler (91)

Herta Vogrin (88)

## Mach mit beim Sternsingen!

Sternsingen bedeutet im Klartext:

- mit deinen Freunden/innen unterwegs sein
- anderen Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika zur Seite stehen
- jede Menge Schoko und andere Süßigkeiten
- viel Spaß und Action

Du bist herzlich eingeladen, bei der Sternsingeraktion dabei zu sein. Du kannst auch gerne Geschwister oder Freunde/innen mitnehmen.

### Die Proben beginnen zu folgenden Zeiten

#### Liezen:

Donnerstag, 25. November, 16.00 Uhr im Jungscharraum des Pfarrhofes

#### Weißenbach:

Dienstag, 29. November, 17.00 Uhr bei der Kirche Weißenbach

#### Lassing:

Sonntag, 27. November, 10.00 Uhr (nach dem Gottesdienst)



### Quellennachweis:

S. 3: Michalka; S. 5: Kettner;

S. 6: bilderbox, Miskulnig; S. 7: dka,

pfarrbriefservice.de (Martin Manigatterer);

Rest: Pfarrarchiv

### Friedhofsverwaltung Liezen:

Friedhofsverwalter Andreas Lammer  
Sprechstunde:

montags, von 16.30 – 17.30 Uhr  
im Pfarrhof Liezen (03612/22425-23)

bzw. Terminabsprache unter  
0676/73 23 150

### Friedhofsverwaltung Lassing:

Friedhofsverwalter Reinald Krenn,  
Tel. 03612/82 6 56

20-C+M+B-12





	Liezen		Lassing		Weißenbach	
<b>Di. 01.11.</b>	<b>10:15</b>	<b>Feiertagsmesse</b>	<b>13:00</b>	<b>Feiertagsmesse mit Gräbersegnung</b>	<b>08:00</b>	<b>Feiertagsmesse mit Gräbersegnung</b>
	14:30	Gräbersegnung - Alter Friedh.				
	15:00	Gräbersegnung - Friedau				
	19:00	Allerseelenmesse	19:00	Allerseelenmesse		
<b>Do. 03.11.</b>			15:30	Altersheim Döllach	18:00	Abendmesse
<b>Fr. 04.11.</b>	16:00	Andacht Pflegezentrum	18:00	Hubertusfeier		
	19:00	Abendmesse				
<b>Sa. 05.11.</b>	18:30	Hubertusfeier und Hubertusmesse	19:00	Vorabendmesse		
<b>So. 06.11.</b>	<b>10:15</b>	<b>Sonntagsmesse</b>			<b>08:45</b>	<b>Sonntagsmesse</b>
<b>Mo. 07.11.</b>	08:00	Morgenmesse				
<b>Mi. 09.11.</b>	06:30	Laudes	19:00	Abendmesse		
<b>Do. 10.11.</b>					18:00	Familienmesse (Hl. Martin)
<b>Fr. 11.11.</b>	19:00	Abendmesse				
<b>Sa. 12.11.</b>	19:00	Vorabendmesse	14:00	Elisabethfeier Döllach		
<b>So. 13.11.</b>	<b>10:15</b>	<b>Wortgottesfeier</b>	<b>08:45</b>	<b>Sonntagsmesse</b>	<b>10:15</b>	<b>Sonntagsmesse</b>
			18:00 Uhr 13er Wallfahrt in Admont			
<b>Mo. 14.11.</b>	08:00	Morgenmesse				
<b>Mi. 16.11.</b>			19:00	Abendmesse		
<b>Do. 17.11.</b>	14:00	kroatischer Gottesdienst			18:00	Abendmesse
<b>Fr. 18.11.</b>	19:00	Abendmesse				
<b>Sa. 19.11.</b>					19:00	Vorabendmesse
<b>So. 20.11.</b>	<b>10:15</b>	<b>Sonntagsmesse</b>	<b>08:45</b>	<b>Sonntagsmesse</b>		
<b>Mo. 21.11.</b>	08:00	Morgenmesse				
<b>Mi. 23.11.</b>			19:00	Abendmesse		
<b>Do. 24.11.</b>					18:00	Abendmesse
<b>Fr. 25.11.</b>	19:00	Abendmesse				
<b>So. 27.11.</b>	<b>10:15</b>	<b>Sonntagsmesse Adventkranzsegnung</b>	<b>08:45</b>	<b>Sonntagsmesse Adventkranzsegnung</b>	<b>10:15</b>	<b>Sonntagsmesse Adventkranzsegnung</b>
<b>Mo. 28.11.</b>	08:00	Morgenmesse				
<b>Mi. 30.11.</b>	06:00	Rorate	19:00	Abendmesse		
<b>Do. 01.12.</b>			15:30	Altersheim Döllach	18:00	Abendmesse
<b>Fr. 02.12.</b>	16:00	Andacht Pflegezentrum				
	19:00	Abendmesse				
<b>Sa. 03.12.</b>			19:00	Vorabendmesse mit Firmvorstellung		
<b>So. 04.12.</b>	<b>10:15</b>	<b>Sonntagsmesse mit Firmvorstellung</b>			<b>08:45</b>	<b>Sonntagsmesse mit Firmvorstellung</b>

### zur Erinnerung:

### Ich könnte aus der Haut fahren

Festvortrag mit  
P. Dr. Jörg Müller  
am Donnerstag, **3. November**  
im Kulturhaus Liezen.

Beginn: **19.30 Uhr**

Karten: Pfarrhof Liezen, Stadtbuchhandlung und Abendkasse

### zum Schmunzeln ...

### Stimme des Laien in der Kirche

Das erste Baby der jungen Familie wird zur Taufe getragen. Es schreit so anhaltend und laut, dass man kaum ein Wort von dem, was der Pfarrer sagt, versteht. Der Mutter gelingt es nicht, das Kind einigermaßen zu beruhigen. So wendet sie sich an ihren Mann: „Heinz, so tu du doch was, es ist ja zur Hälfte auch dein Kind!“ Doch der ist mit seiner Filmkamera beschäftigt und meint: „Meine Hälfte darf in der Kirche schreien.“

Die Pfarrkanzlei in Liezen ist MO, MI und FR von 8:00 bis 11:30 und am FR auch von 14:00 bis 17:00 besetzt. In Lassing sind jeden 1. und 3. Montag im Monat von 15:30 bis 17:00 Kanzleistunden im Pfarrhof (7. und 21.11.) Außerhalb der Lassinger Kanzleizeiten wenden Sie sich bitte zu den angegebenen Kanzleiöffnungszeiten in Liezen! Telefonisch ist die Pfarrkanzlei unter 03612/22425 zu erreichen bzw. per email an [kath.pfarramt@liezen.at](mailto:kath.pfarramt@liezen.at). Aktuelle Informationen unter: [www.pfarre-liezen.at](http://www.pfarre-liezen.at) und unter [www.facebook.com/pfarrverband.liezen](http://www.facebook.com/pfarrverband.liezen)  
Für seelsorgliche und pastorale Anfragen stehen Pfr. Mag. Andreas Fischer unter der Telefonnummer 22425-12 und PA Mag. Martin Weirer unter 22425-21 auch außerhalb der Kanzleizeiten, sowie Seniorpfr. Josef Schmidt unter 23860 zur Verfügung.

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: R.k. Pfarramt Liezen, Pfr. Andreas Fischer, Ausersee Straße 10, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22425, email: [kath.pfarramt@liezen.at](mailto:kath.pfarramt@liezen.at)  
Redaktion: Karin Freiburger, Gertraud Kettner, Gottfried Pitzer, Franz Röck, Robert Semler, Martin Weirer  
Druck: Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, A-8940 Liezen, Tel. 03612/22086, email: [office@jostdruck.com](mailto:office@jostdruck.com)

*Der nächste Pfarrbrief erscheint am Donnerstag, dem 24. November 2011.  
– Wir bitten die Austräger wieder um ihren wichtigen Dienst.*